

Drucksache Nr.: 069/2025

Dezernat I

Federführend: Fachbereich 5

Anlagen:

Az.: 510, 520, 530, 550, 560

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Ausschuss für Bildung und Kultur	22.04.2025	Ö	zur Information

## Arbeitsbericht aus den Abteilungen

### Kulturabteilung

#### 1. Vereinsförderung

Für ihre Ausgaben im Jahr 2024 konnten die kulturtreibenden Vereine mit einer Fördersumme in Höhe von 102.180 € unterstützt werden. 40 Kulturvereine nahmen die Förderung in Anspruch. Die Fördersumme beinhaltet die Mitfinanzierung der vom MFFKI RLP geförderten Stelle der Geschäftsführung der Fördergemeinschaft Herrenhof e.V. in Höhe 29.693 € und eine Festbezuschussung der Arbeitsgemeinschaft des Herrenhofs in Höhe von 18.500 €.

#### 2. Workshops für kulturtreibende Vereine

Für die kulturtreibenden Vereine veranstaltete die Kulturabteilung im Februar 2025 zwei Workshops zum Thema „Fördermittelakquise für kleine und mittelgroße Kulturprojekte gemeinnütziger Kulturvereine“ mit der Dozentin Sarah Piller, Kulturbüro Rheinland-Pfalz.

An den ausgebuchten Workshops beteiligten sich 22 Vereine.

Im April fand ein Workshop zum Thema „Vereinsstrukturen und Vereinsrecht“ mit 14 Vereinen statt. Der Dozent war Bartel Meyer, Kulturbüro Rheinland-Pfalz.

Das Kulturnetz Pfalz e. V. und das Kulturbüro RLP werden getragen vom Land Rheinland-Pfalz. Sie bieten auch kostenfreie Einzelberatungen für kulturtreibende Vereine aus Rheinland-Pfalz an.

Ausblick: Für den 19. November 2025 lädt die Kulturabteilung die Vorsitzenden der kulturtreibenden Vereine zu einem Vereinstreffen ins Vereinsheim der FFN ein.

#### 3. Kooperationsbeteiligungen zum Jubiläum „750 Jahre Verleihung der Stadtrechte“ und zum Rheinland-Pfalz-Tag 2025

Aus Anlass des Rheinland-Pfalz-Tags ist die Kulturabteilung die Kooperationspartnerin des Kunstvereins Neustadt bei „Kultur in den Altstadthöfen“ am Samstag, den 24. Mai, in 20 Altstadthöfen der Hintergasse, der Zwerchgasse und der Mittelgasse.

Die Kooperationspartner von „Neustadter Herbst“ und „Hambacher Musikfest“ richten ihre Festivalkonzerte 2025 inhaltlich zum Jubiläum „750 Jahre Verleihung der Stadtrechte“ aus.

Auch weitere unterstützte Kulturvereine schließen ihr Programm 2025 inhaltlich dem Stadtjubiläum an.

Als Kooperationspartnerin des Stadtverbands für Kultur fördert die Kulturabteilung das „Kulturszenario“ vom 19.-21. September 2025.

Für Oktober 2025 ist eine von der Kulturabteilung veranstaltete Schauspielaufführung des „Dramatischen Hoftheaters“ in der Stiftskirche zum Thema der Stadtrechteverleihung in Planung.

#### **4. Kulturelle Vermittlung**

Die Kulturabteilung erweitert ihr Vermittlungsangebot für unterschiedliche Altersgruppen.

Neben den bewährten Einführungen zu den Schauspielen und Konzerten im Saalbau wurde ein „Meet & Greet“-Format zwischen Publikum und Künstlerinnen und Künstlern eingeführt.

Auch die von der Kulturstiftung des Bundes im Rahmen des Förderprogramms „Tanzland“ angebotenen Workshop- und Begegnungsformate werden erweitert. So findet, zum Beispiel, zur Aufführung „Triadisches Ballett“ des Bayerischen Junior Balletts München am 6. Mai 2025 folgendes Vermittlungsprogramm statt: Workshop für Frauen „Ü40“ mit Olivier Vercoûtère, ein Schul-Workshop mit der 5. Jahrgangsstufe, ein öffentliches Warm-Up mit dem Ensemble, eine Einführung in das Stück, im Anschluss an die Vorstellung ein Publikumsgespräch mit dem Ensemble sowie ein Workshop für Jugendliche in der Sparte Bildende Kunst und Design zum Thema Bauhaus, durchgeführt von Sarah Kirsch, Kulturvermittlerin und Mitarbeiterin der Kulturabteilung. Die Ergebnisse des Workshops werden am Aufführungsabend im Saalbau präsentiert.

Die Kulturabteilung kooperiert bei ihrem kulturellen Vermittlungsprogramm mit Schulen, dem MGH, der VHS und - erstmals - mit der Kinder- und Jugendarbeit der Abteilung 450.

#### **5. Neue Formate in der Spielzeit 2025/2026**

##### **- 20. September 2025: Benefizkonzert der Combo des Landespolizeiorchesters RLP**

Ein Benefizkonzert mit der Combo des Landespolizeiorchesters RLP wird 2025 im Eisenbahnmuseum Neustadt stattfinden.

##### **- Zwei Crossover-Formate mit der Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz**

###### **11. Dezember 2025: Merregnon: Heart of Ice**

Ein Animé-Konzert mit der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, bei dem die Besucherinnen und Besucher eingeladen sind, das Konzert gerne in Cosplay-Kostümen zu besuchen. Ein Fotograf wird den Abend begleiten. Die VHS Neustadt bietet im Vorfeld einen Cosplay-Schneider-Workshop an.

###### **1. Mai 2026: Cinema in Concert**

Am 1. Mai spielt die Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz Filmmusik-Klassiker im Saalbau.

##### **- „Jazz-Konzerte im Rahmen von “Enjoy Jazz. Festival for Jazz and more“**

Erstmals beteiligt sich Neustadt an der Weinstraße 2025 an dem weltweit größten Jazz-Festival „Enjoy Jazz“, das überwiegend in Heidelberg, Mannheim und Ludwigshafen vertreten ist. Mit jeweils einem Konzert im Festsaal des Hambacher Schlosses und im Saalbau erwartet die Kulturabteilung eine überregionale Wahrnehmung der Kultur in Neustadt.

##### **- Interkommunales Brass-Projekt “Palatina Blechsound“**

Von August bis November 2026 planen die Kulturabteilungen der Städte Neustadt an der Weinstraße, Landau, Germersheim und Wörth erstmals ein gemeinsames Kulturprojekt “Palatina Blechsound“. Neustadt beteiligt sich mit einem Konzert der Hamburger Shanty-Brass „Mahoin“ am 19. September 2025 auf dem Gelände der Socu e.V.

gez. Heike Hinkelmann

## Archiv und Museum

### I. Allgemeines

Die Abteilung Archiv und Museum übernimmt regelmäßig Unterlagen von stadthistorischem Interesse aus privater und öffentlicher Hand. Dies geschieht zum einen durch Schenkungen, aber auch mittels Ankäufen. Als aktuellste Übernahmen können die Abgabe des Nachlasses von Benno Zech (ehem. Ortsvorsteher von Hambach) oder ein Buchnachlass Norbert Kästels (Lokalhistoriker aus Geinsheim) genannt werden. Weiterhin hat das Stadtmuseum aus dem Nachlass einer Nachfahrin der Uhrmacherfamilie Möllinger ein ganzes Konvolut Uhren (von der Taschenuhr bis zur Bodenstanduhr) geschenkt bekommen. Als besonderes „Weihnachtsgeschenk“ wurde dem Museum durch seinen Förderverein ein Bild einer Klemmhofansicht geschenkt.

Im Rahmen des Projektes WiM – Wandel im Museum fand am 31.01.2025 die Abschluss-Veranstaltung im Stadtmuseum Neustadt an der Weinstraße statt. Was wurde während des Projektes erreicht? Viele neue Ideen und Impulse für die eigene Arbeit wurden aufgenommen, Netzwerke für die zukünftige Arbeit sind entstanden, ein Leitbild unter Beteiligung des Fördervereins ist in Arbeit, das miteinander Arbeiten von Museumsverwaltung und Förderverein wurde intensiviert und gestärkt, es gibt Vorschläge des Fördervereins für verschiedene Projekte und Unterstützungsangebote zur Bewältigung der alltäglichen Herausforderungen (Umgestaltung/Neugestaltung (z.B. Salon d'amitié oder Blumenhaus, Besuchergewinnung und –bindung, Digitalisierung, ehrenamtliche Arbeit, ...) Nähere Informationen zum Projekt:

<https://www.museumsverband-rlp.de/wim-wandel-im-museum>

Der Förderverein Museum der Stadt Neustadt an der Weinstraße hat seine Satzung erneuert und ergänzt durch eine Datenschutzordnung und eine Beitragsordnung. Hierzu gab es Ende Januar eine Informationsveranstaltung und in der diesjährigen Mitgliederversammlung wurde diese einstimmig verabschiedet

### II. Ausstellungen und Veranstaltungen Rückblick

Am 06.04.2025 wurde die Jubiläumsausstellung „750 Jahre Stadtrechte – Neustadter Geschichte in zehn Objekten“ feierlich unter großem Besucherzuspruch im Obergeschoss der Villa Böhm eröffnet. Sie läuft bis Mittwoch 07.05.2025 und kann zu folgenden Öffnungszeiten besucht werden: mittwochs bis freitags von 16 bis 18 Uhr, samstags und sonntags von 11 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr. Karfreitag bleibt die Ausstellung geschlossen.

Im Rahmen der Jubiläumsmatinee am 06.04.2025 wurde auch das neue Buch zur Neustadter Geschichte „Neustadt an der Weinstraße im Wandel der Zeit“ vorgestellt. Autor des Buches, herausgebracht durch die WIKOMmedia Verlags GmbH ist Holger Vornholt. Das Buch ist im Neustadter Buchhandel (Quodlibet, Osiander) erhältlich, kann aber auch im allgemeinen Buchhandel über Großhändler bestellt werden. Ebenso kann es im Stadtmuseum und im Stadtarchiv für 29,80 Euro erworben werden.

### III. Ausstellungen und Veranstaltungen Ausblick

Die nächsten Veranstaltungen unseres Fördervereins Museums sind:

- 07.05.2025, 18 Uhr Mittwochstreff-Vortrag Dr. Stefan Ulrich „Der frühe Fachwerkbau in der Pfalz. Wie es einst in unseren Städten und Dörfern aussah.“
- 04.06.2025, 18 Uhr Mittwochstreff-Führung von Daniela Kreh „Auf den Spuren von Frauen durch die Neustadter Altstadt.“

Beim Rheinland-Pfalz-Tag wird das Stadtmuseum nach jetzigem Stand präsent sein.

Im Jahr 2025 begeht Neustadt an der Weinstraße das Jubiläum *30 Jahre Partnerschaft mit Quanzhou.*

Hierfür gestaltet die Abteilung Archiv und Museum in Kooperation mit der Partnerschaftsbeauftragten der Stadt eine Sonderausstellung, die im August im Obergeschoss der Villa Böhm gezeigt werden soll.

Auch bei den diesjährigen Ferienhits in den Sommerferien wird das Stadtmuseum mit einer Aktion „Nachts im Museum“ (*Spannende digitale Schnitzeljagd (Actionbound) mit Taschenlampen im Zwielicht durch das Stadtmuseum.*) wieder vertreten sein.

Am 13. September 2025 ist eine Museumsnacht im Stadtmuseum in der Villa Böhm geplant.

gez. Birgit Merkle

## **Stadtbücherei**

### **I. Rückblick Veranstaltungen**

Das Veranstaltungsprogramm der Stadtbücherei ist gut gestartet. Bisher haben folgende Events stattgefunden:

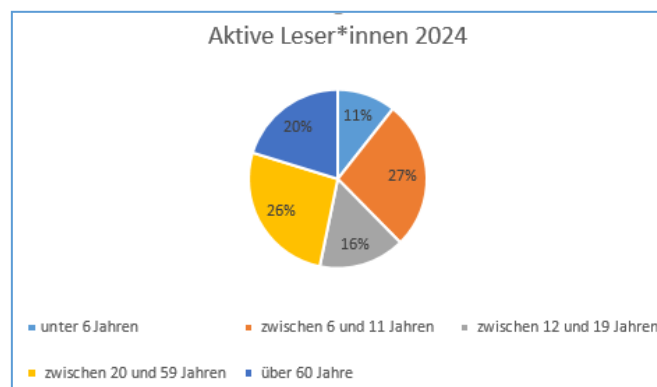
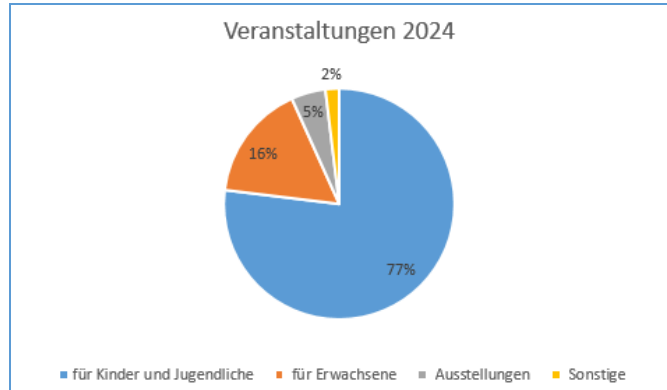
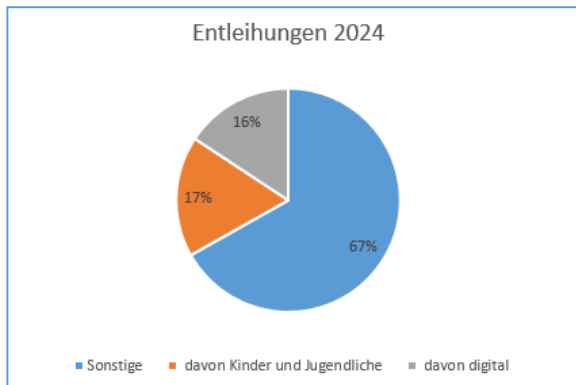
- Lesung für Kinder der Klassenstufe 5 im Rahmen des Jubiläumsprogramms „750 Jahre Stadtrechte“ aus dem Buch „Cuno und das geheimnisvolle Buch“ von Wolfgang Wegner
- Medienausstellung „Neustadter Geschichte(n)“ ebenfalls zum Stadtjubiläum mit rund 100 Titeln aus dem Bibliotheksbestand rund um die Themen Stadtgeschichte, Orte und Persönlichkeiten, Natur und Umgebung sowie Geschichten und Sagen
- Aufführung des Theater GEKKO für Kitagruppen „Das kleine Ich bin Ich“
- Stadtentscheid des Bundesweites Vorlesewettbewerbs für Schüler\*innen der 6. Klassen
- Lesung mit Iris Beiser „Kurt Tucholsky – ein Mann mit 5 PS“
- Bücherflohmarkt des Fördervereins Freundeskreis der Stadtbücherei
- Gaming-Event zum Super-Mario-Tag
- Lesung mit Ella Schwarz aus ihrem Debütroman „Und morgen komme ich“
- Programm „Venedig! Ein musikalisch-literarischer Streifzug“ mit Madeleine Giese, Rainer Furch und dem Duo ICStrings (Kooperation Literarisches Forum)
- Erste Bundesweite Nacht der Bibliotheken mit einem Quizabend „You don't know Jack“ sowie einer Happy Hour
- Lesung mit Christoph Peters „Innerstädtischer Tod“ (Kooperation Literarisches Forum)
- Krimilesung mit Rafael Bravo „Ein Herr. Ein Glaube. Eine Taufe“ und „Denn der Lohn der Sünde ist der Tod“
- Manga-Zeichnkurs „Kawaii“ mit Susanne Peter für Kinder und Jugendliche
- Foto-Ausstellung von Anna Coels „Spaltengärten und Mauerblümchen – Das wilde Grün der Stadt“ – noch zu sehen bis 3. Mai
- Große Ostereiersuche mit Gewinnspiel – Teilnahme noch bis 26. April möglich
- Monatliches Überraschungskino im Wechsel für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Monatliche offene Sprechstunden der Digitalbotschafter\*innen für Senior\*innen an jedem ersten Dienstag des Monats
- Monatliche Treffen des Gaming Clubs für Kinder und Jugendliche
- Monatliche Treffen des neu gegründeten Manga Clubs
- Vorlesestunde für Kinder an jedem letzten Samstag des Monats

Auch die Programme für Schulklassen und Kita-Gruppen werden weiterhin gut gebucht.

- NEU ist das Angebot für weiterführende Schulen (Klassenstufen 5 und 6):
  - „Schüler vs. Lehrer“ mit iPads zur Einführung in die Bücherei
  - „Wer wird Biblionär“ interaktives Quiz zur Einführung in die Bibliotheksnutzung
  - „Büchereibingo“ zur Förderung der Recherchekompetenz
  - „Geheimcode: Lumos“ Escape-Game zu MINT-Themen
  - „Verrücktes Labor“ Actionbound-Rallye mit iPads zu MINT-Themen, angepasst an den Lehrplan der 5. und 6. Klassen

## II. Auszug aus der Jahresstatistik 2024

- Besucher\*innen: 65.530
- Entleihungen: 200.234 (Ausleihrekord!) sowie weitere 61.598 digitale Entleihungen
- Aktive Nutzer\*innen: 4.079, davon 2.172 Kinder und Jugendliche
- Neuanmeldungen: 822
- Anzahl Veranstaltungen: 104, davon 66 für Kinder und Jugendliche
- Bis auf die leicht gesunkene Anzahl aktiver Leser\*innen bedeutet dies Steigerungen in allen Bereichen



## III. Aktueller Stand „Neustadt liest ein Buch 2.0“

Im Zeitraum 16. – 23.11.2025 geht die Aktion „Neustadt liest ein Buch“ in die zweite Runde. Dieses Mal dreht sich alles um „Pi mal Daumen“ von Alina Bronsky. Eröffnet wird die Aktionswoche am 16. November um 14 Uhr mit einer Lesung der Autorin im Herrenhof Mußbach. Gemeinsam mit den Kooperationspartnern (bisher Literarisches Forum, Textur, Gleichstellungsbeauftragte, Bildungsbüro, Herrenhof, Roxy-Kino, Gymnasien) wird ein abwechslungsreiches Programm mit vielfältigen Veranstaltungen rund um das ausgewählte Buch entstehen. Unter anderem können dabei folgende Themen aufgegriffen werden: Frauen in der Wissenschaft, Mathematik / MINT-Fächer, Beziehungen zwischen Generationen bzw. zwischen sozialen Schichten, Selbstverwirklichung (im Alter)... Das detaillierte Programm wird nach den Sommerferien veröffentlicht.

## III. Ausblick 2025

Besondere Highlights des Veranstaltungsprogramms für 2025 sind z.B.:

- Kreativ-Workshop zum Welttag des Buches „Individuelle Book Journals gestalten“
- Lesung mit Britta und Christian Habekost aus dem neuen Elwenfels-Krimi „Weinbergblut“ (Kooperation Buchhandlung Osiander)
- Weitere Veranstaltungen im Rahmen des Jubiläums „750 Jahre Stadtrechte“, u.a. Lesesommer unter dem Motto „Ritterzeiten“, Lesung mit Harald Schneider aus dem Palzki-Krimi „Pfalz Wein Mord“...
- Eine „Neon Week“ im Herbst mit kreativen und digitalen Angeboten für verschiedene Zielgruppen wie Schwarzlichtmalen oder basteln unter dem Motto „Glow in the dark“

Die Einrichtung einer Ludothek und Erweiterung der Gaming-Zone:

- Die 2023 eingerichtete Gaming-Zone mit Switch-Konsole wird sehr gut angenommen. Die Spiele werden hauptsächlich von der Zielgruppe der 7- bis 11-Jährigen ausgeliehen. Um auch für die Zielgruppe der 12- bis 18-Jährigen ein ansprechendes Gaming-Angebot bereitstellen zu können, soll zusätzlich eine PS5-Konsole mit entsprechenden Spielen und Zubehör zur Ausleihe angeschafft werden.
- Es zeigt sich eine zunehmende Nachfrage nach Gesellschaftsspielen. Bisher sind jedoch nur einige tiptoi-Lernspiele in der Bücherei vorhanden. Darüber hinaus konnten bei einem ersten Spielenachmittag (mit Spielen aus dem Privatbesitz der Mitarbeitenden) sehr gute Erfahrungen gesammelt werden. Darum soll ein Bestand an Gesellschaftsspielen zum Ausleihen und für weitere Veranstaltungen aufgebaut werden.
- Beide Maßnahmen sollen den inklusiven Zugang zu Spiel- und Kulturgut ermöglichen, neue Zielgruppen erschließen, soziale Interaktion sowie Bildung und Wissensvermittlung fördern und nicht zuletzt auch die Attraktivität der Stadtbücherei weiter steigern. Die Erweiterung der Spiele- und Gaming-Zone ist eine konsequente Weiterentwicklung, die die vorhandenen Bildungs- und Freizeitangebote der Bibliothek sinnvoll ergänzt.
- Zur Umsetzung dieses Vorhabens wurde ein Förderantrag beim Landesbibliothekszentrum gestellt.

gez. Diana Wilhelm

## Volkshochschule

### I. Rückblick

Im vergangenen Jahr verzeichneten wir, wie die vorläufigen Ergebnisse der Statistik für das Jahr 2024 belegen, ein positives Ergebnis. Insbesondere der städtische Zuschuss für die Volkshochschule ist nach den Pandemie Jahren stets gesunken:

Jahresvergleich Kennzahlen	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Weiterbildungsdichte (UE pro 1.000 Einwohner) (Einwohner NW vs. UE nach DIE-Statistik)</b>	307	232	353	598	<b>573</b>
<b>Unterrichtseinheiten nach dem WBG (gewichtet)</b>	22.174	16.219	24.807	31.717	<b>30.384</b>
<b>Weiterbildungsmaßnahmen nach dem WBG (gewichtet)</b>	349	267	509	410	<b>404</b>
<b>vhs-Zuschussbedarf durch die Stadt Neustadt an der Weinstraße</b>	86.738,97 €	493.943,67 €	478.370,00 €	377.425,00 €	<b>318.908,00 €</b>

Ungeachtet aktueller Herausforderungen rund um die Themen Freiberuflichkeit an Volkshochschulen, Einführung einer Umsatzsteuer für die Weiterbildungsangebote, die geplanten Kürzungen der Bundeshaushaltsmittel für Integrations- und Berufssprachkurse sowie die Erhöhung der Kursgebühren seit dem 01.01.2025 gehen wir davon aus, dass der positive Trend sich auch in diesem Jahr fortsetzen wird. Hierzu trägt sicherlich auch unser attraktives Kursangebot bei.

## **II. Aktuelles**

Das Frühjahrssemester 2025 starteten wir am 31.01.2025 mit einem sehr gelungenen Podiumsgespräch „Mein Neustadt“ mit der ehemaligen Ministerpräsidentin Malu Dreyer, dem Oberbürgermeister Marc Weigel und dem Kulturschaffenden Michael Landgraf im Roxy-Kino. Der Kursbetrieb verläuft insgesamt reibungslos.

Im Bereich der Grundbildung konnten wir im Februar wieder mit allen Angeboten starten, die wir im letzten Jahr aufgebaut haben oder die schon länger laufen. Es handelt sich konkret um drei Alphabetisierungskurse in Kooperation mit der Lebenshilfe Neustadt und zwei offene Lerncafés. Somit konnten die neuen Angebote aus dem Jahr 2024 gefestigt werden. Eine Verstetigung der Angebote ist wichtig, da es insbesondere im Bereich der Lerncafés längere Zeit dauern kann, bis sich ein Pool an regelmäßigen Besucher\*innen aufgebaut hat.

Für die beiden Lerncafés soll im nächsten Schritt mehr geworben werden, sodass sich bei zunehmender Besucher\*innen-Zahl vielleicht wieder die Möglichkeit ergibt, Teilnehmer\*innen für einen von der Lebenshilfe unabhängigen festen Kurs zu gewinnen.

Im Bereich der Digitalisierung beteiligen wir uns weiterhin an dem Projekt des Landesverbands: „Bürgernahe Medienkompetenz – DigiNetz der Weiterbildung in Rheinland-Pfalz“. Durch eine entsprechende finanzielle Förderung können monatlich insbesondere kostenfreie Smartphone- und PC-Sprechstunden sowie individuelle Beratungen zur Nutzung digitaler Möglichkeiten im Unterricht für unsere Dozierenden angeboten werden.

Die Bürgersprechstunden dienen als Ergänzung zum regulären Kursangebot, insbesondere zu den Grundkursen. Die Verzahnung hat sich mittlerweile gut eingespielt und auch die regulären Kurse werden wieder besser besucht als noch im letzten Semester.

Die Verwaltung der Berufssprachkurse wurde komplett digitalisiert. Die Umstellung wurde erfolgreich abgeschlossen und von den Mitarbeitenden erfolgreich umgesetzt.

Ab Mai 2025 wird ein neuer BAMF-Einstufungstest verpflichtend eingeführt, der alle Sprachstufen abdeckt. Die Ergebnisse sollen damit präziser werden. Die genauere Zuordnung soll zu einer Qualitätssteigerung im Unterricht führen. Die Dauer des Einstufungstests wird sich deutlich erhöhen. Die Vergütungspauschale soll entsprechend angepasst werden.

## **III. Ausblick**

Am Mittwoch, den 30.04.2025, wird die rheinland-pfälzische Ministerin für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung (MASTD), Dörte Schall, unsere Volkshochschule besuchen und sich über unsere Arbeit informieren.

Die Fotoausstellung „Neustadt neu erleben“ wird vom 04.05.2025 bis 18.05.2025 in der Stiftskirche zu sehen sein. Zur Ausstellungseröffnung am 04.05.2025 laden wir Sie jetzt schon herzlich ein!

Die Vorbereitungen zu unserem Herbstsemester 2025, das in Anlehnung zum Kultursommer Rheinland-Pfalz unter dem Motto „Forever Young“ – Mit Leidenschaft leben und lernen“ steht, laufen auf Hochtouren.

Am 04.09.2025 findet die Lange Nacht der Demokratie in Rheinland-Pfalz statt. Auch 14 Volkshochschulen - darunter auch unsere Volkshochschule – werden sich mit verschiedenen Aktivitäten beteiligen.

gez. Ilirjana Haas

## Demokratie- und Ehrenamtsförderung - kommunales Bildungsbüro

### **I. Demokratie- und Ehrenamtsförderung**

#### **Demokratieförderung**

Neustadt an der Weinstraße trägt den Titel einer Demokratiestadt und die Abteilung 560 setzt sich gezielt dafür ein, dieses Profil weiter zu stärken und sichtbar zu machen. Insbesondere im Jubiläumsjahr der 750 Jahre Stadtrechte engagiert sich die Abteilung 560 intensiv in zahlreichen Aktionen des Jahresprogramms. Dabei wirkt sie nicht nur innerhalb der Stadtverwaltung, sondern auch in die Bürgerschaft hinein und prägt aktiv den Alltag des erlebbaren Neustadter Demokratiezentrum.

#### Fotokation Brenner

Am 13. Dezember wurden über 200 Personen im Rathaus abgelichtet und sind seit Ende Februar in der online Galerie des Künstlers. Die geplante, öffentliche Installation verzögerten sich aufgrund der verspäteten Bereitstellung der Druckdateien und diverser Personalengpässe und Fragen der Installationsgenehmigungen. Inzwischen wurden 12 bauzaungroße Banner bestellt sowie 75 DinA1-Poster zur Verteilung in den Ortsteilen und der Kernstadt. Die Bauzäune sollen als Viereck an drei Standorten in der Kernstadt zu sehen sein.

#### Holocaust-Gedenktag am 27. Januar

Die Gedenkveranstaltung in der Stiftskirche, organisiert in Zusammenarbeit mit den Schulen, war ein voller Erfolg und fand in einem würdevollen Rahmen statt. Die Beteiligung und das Engagement der SchülerInnen haben eindrucksvoll bewiesen, wie wichtig Erinnerungskultur ist.

#### Demokratienetzwerktreffen am 20. Februar

Das Treffen fokussierte sich thematisch auf Desinformationskampagnen und rechtsextreme politische Strategien. Der Vortrag von Dr. Pfeil stieß auf großes Interesse. Die Veranstaltung war erstmalig vollständig öffentlich zugänglich und wurde als Teil des Stadtjubiläums im Kloster ausgerichtet. Die hohe Besucherzahl zeigt die große Bedeutung des Themas.

#### Erfolg des KuLaDig-Antrags

Neustadt wurde als eine von sechs Modellkommunen ausgewählt und erhält eine Anschubfinanzierung von 1.500 €. Dies eröffnet neue Möglichkeiten zur digitalen Dokumentation und Präsentation kultureller Landschaften und historischer Stätten.

#### Zusammenarbeit mit regionalen Partnern

Die Kooperation mit verschiedenen Akteuren der Region läuft erfolgreich. Ein Highlight war die Teilnahme am Treffen „Bündnis Demokratie gewinnt!“ am 28. März in der Nähe von Mainz mit dem Ministerpräsidenten, bei dem wichtige Impulse und Vernetzungen für die demokratische Entwicklung gesetzt wurden.

#### Ausblick Mai

- 6. Mai: Neustadt thematisiert Robert Schuman anlässlich des 75. Jubiläums des Schuman-Plans. Geplant sind ein Workshop mit SchülerInnen und eine Podiumsdiskussion mit dem Europazentrum Robert Schuman bei Metz.
- RLP-Tag: Als Demokratiestadt präsentieren wir uns auf dem Juliusplatz unter dem Motto „Zusammen sind wir Demokratisch“. Zudem wird der städtischen „Demokratie- und MINT-Preis für besondere schulische Leistungen und gesellschaftliches Engagement der Stadt Neustadt an der Weinstraße“ an herausragende AbiturientInnen der drei Gymnasien verliehen. Die BBS wird im Juli für ihr technisches Gymnasium PreisträgerInnen melden.

Mit dieser Entwicklung und den geplanten Maßnahmen unterstreicht Neustadt sein Engagement für Demokratie, Erinnerungskultur und regionale Zusammenarbeit

### **Ehrenamtsförderung**

Die Fortbildung und Unterstützung ehrenamtlich Engagierter ist ein zentraler Bestandteil unserer Arbeit. Wir informieren Ehrenamtliche aus verschiedenen Netzwerken und Bereichen über relevante Fortbildungsveranstaltungen und Spendenaktionen und leiten diese Informationen auch an andere Abteilungen und Stakeholder weiter, um eine möglichst breite Wirkung zu erzielen.

### **Ehrenamtskonzept**

Ein wichtiger Schwerpunkt ist die aktive und teambezogene Erarbeitung einer Neustadter Ehrenamtskonzeption. Durch den engen Austausch mit den verschiedenen Beteiligten wird eine nachhaltige Strategie entwickelt, die das ehrenamtliche Engagement langfristig stärkt und fördert.

### **Vernetzung und Kooperation**

Um die Vernetzung über die Stadtgrenzen hinaus zu gewährleisten, findet ein regelmäßiger interkommunaler Austausch mit Ehrenamtskoordinatoren aus benachbarten Regionen statt. In Formaten der Metropolregion Rhein-Neckar (MRN) wird beispielsweise die Zukunft des Freiwilligentages 2026 diskutiert. Zudem nehmen wir am 10. Netzwerktreffen der Engagierten Städte in Wittenberg am 15. und 16. Mai teil, um Best Practices und neue Impulse für die Ehrenamtsarbeit zu gewinnen.

### **Rheinland-Pfalz-Tag**

Auch beim Rheinland-Pfalz-Tag zeigen wir unser Engagement für das Ehrenamt, indem wir Ehrenamtliche in verschiedenen Bereichen unterstützen. Sie sind unter anderem am BNE-Stand, am Demokratieplatz (Juliusplatz) und bei der Veranstaltung auf der 360-Grad-Bühne aktiv beteiligt.

### **Ehrenamtskarte**

Die Ehrenamtskarte wurde zurück in die Abteilung 560 geholt (vormals 170). Seit der letzten Ausschusssitzung am 10. Dezember 2024 wurden insgesamt 34 Ehrenamtskarten beantragt, darunter 26 Antragsteller\*innen im Rahmen von zwei Sammelanträgen. Nach Prüfung und Bewilligung konnten die Karten den ehrenamtlich Tätigen überreicht werden, wodurch ihre Arbeit wertgeschätzt und sichtbar gemacht wird.

Die Vielfalt der Maßnahmen und der kontinuierliche Austausch mit regionalen und überregionalen Partnern zeigen die hohe Bedeutung des Ehrenamts für unsere Stadt.

## **II. Bildungsmanagement**

### **MINT-Region Rheinland-Pfalz**

Am 27.06.2025 findet das 2. Neustadter MINT-Festival auf dem Soku-Kulturareal statt. Mit einer Mischung aus Bühnenprogramm und vielfältigen Mitmach- und Ausprobierstationen bietet das MINT-Festival vor allem für Kinder und Jugendliche einen neuen und alltagsnahen Blick auf die MINT-Bereiche - Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Das Festival ist am Vormittag exklusiv für Neustadter Schulen ab Klasse 4 vorgesehen (Anmeldung im Klassenverband notwendig und ab 28.04. möglich), kann aber ab 13 Uhr von Jedermann besucht werden. Familien, Jugendgruppen, Kinder und Jugendliche sind herzlich willkommen und erhalten - genau wie jeder Schüler und jede Schülerin - beim Einlass einen Freigetranke-Bon, gespendet durch die Stadtwerke Neustadt. Aktuelle Informationen dazu gibt es unter <https://www.neustadt.eu/mint-festival> Finanziert wird das MINT-Festival überwiegend durch die MINT-Förderung vom Land (zu 75%) und vom VDI (Verband Deutscher Ingenieure).

Das 5. jährliche MINT-Netzwerktreffen wird am 10.04.2025 im Rahmen einer Podiumsdiskussion gestaltet und widmet sich der Fortschreibung des MINT-Bildungsberichtes. Vertreterinnen und Vertreter von Bildungsinstitution von der Kita bis berufsbildender Schule diskutieren gemeinsam ausgewählte Fragestellungen aus dem Bericht.

### BNE (Bildung für nachhaltige Entwicklung)

Neustadt hat in der Kategorie Bildungslandschaften den nationalen BNE-Preis der UNESCO-Kommission gewonnen. Mit einer ausführlichen Bewerbung konnte die prominent besetzte Jury vom gelungenen BNE-Netzwerkaufbau überzeugt werden. Verbunden mit der Auszeichnung ist ein Preisgeld von 10.000 €.

Das BNE-Netzwerk wird beim diesjährigen Rheinland-Pfalz-Tag mit einem Stand und einer Parade vertreten sein. Geplant sind Mitmach-Angebote verschiedener Netzwerkakteure wie z.B. Malteser, CVJM, Klimaaktion, BUND und UDATA GmbH.

BNE-Leitbild: In einem Workshop haben wir mit Netzwerkakteuren und mit professioneller Unterstützung unserer Beratungsagentur, dem BNE-Kompetenzzentrum, ein BNE-Leitbild entwickelt. Ziel dieses Leitbilds ist, dass sich das Netzwerk auf ein gemeinsames BNE-Verständnis einigt. Das Leitbild dient zukünftig als gemeinsame Grundlage für die Bearbeitung von BNE in Neustadt. Es bildet einen strategischen Rahmen, fördert die Kommunikation nach innen und außen und stellt eine Orientierungshilfe für neue Mitglieder dar. Es ist auf der städtischen Homepage zu finden unter: [BNE-Leitbild 2025](#)

Die BNE-Netzwerkarbeit wird insgesamt vom Bildungsbüro koordiniert. Am 09.10. findet das 4. Jährliche Netzwerktreffen statt, im Jahresverlauf mehrere BNE-Stammtische (am 29.04. das 15. Treffen seit Bestehen des Netzwerks).

### Fachkräftesicherung

Im Rahmen der ressortübergreifenden Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft (WEG) ist das Bildungsbüro bei den Arbeitgeberforen Fachkräftesicherung involviert. Zur Berufsorientierung wurde die Praktikumsliste aufgesetzt, die regelmäßig aktualisiert wird [Praktikumsliste](#)

## **III. Bildungsmonitoring**

### Faktencheck

Der erste Faktencheck in 2025 hat die Daten des Teams offene Jugendarbeit genutzt und bezieht sich auf den Jahresbericht 2023/2024. Hier werden regelmäßig die Angebots- und Nutzungszahlen der Angebote der offenen Jugendarbeit evaluiert. Dazu gehören die Besucher\*innenzahlen der zwei Jugendtreffs Jugendcafé in Branchweiler und des Jugendtreffs West im Schöntal. Auch die Angebote und Buchungen des Ferienprogramms „Ferienhits“ werden im Faktencheck in Zahlen wiedergegeben. Hier kann Neustadt, vor allem bei dem Programm in den Sommerferien, eine Vielzahl von Angeboten aus vielen unterschiedlichen Bereich vorweisen und sticht damit im interkommunalen Vergleich positiv heraus.

### BNE-Themenheft

Ergänzend zur regelmäßig erscheinenden BNE-Projektbroschüre, die Projekte und Aktivitäten von Neustadter BNE-Akteur\*innen aufzeigt, erscheint Anfang Mai das BNE-Themenheft. Dieses bezieht Daten zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen ein und stellt einen Versuch dar, die BNE in Neustadt auch in Zahlen zu messen und abzubilden. Das Resultat kann als eine datengestützte Bestandaufnahme verstanden werden und soll in einer gewissen Regelmäßigkeit fortgesetzt werden (voraussichtlich im 3-Jahres-Takt).

## **IV. Mehrgenerationenhaus**

### Selbstmonitoring und Förderbedingungen

Das Selbstmonitoring wurde fristgerecht im Januar 2025 durchgeführt, entsprechend den Vorgaben der Förderungsbedingungen. Dies stellt eine wichtige Maßnahme zur Evaluierung und Dokumentation der Fortschritte dar.

### Bundesförderung für Mehrgenerationenhäuser

Im Rahmen der Bundesförderung für Mehrgenerationenhäuser wurde der Verwendungsnachweis für das Jahr 2024 fristgerecht eingereicht. Gleichzeitig konnte die Förderzusage für das Jahr 2025 gesichert werden, wodurch eine kontinuierliche Finanzierung gewährleistet ist.

### Hauskonferenz und Neujahrstreffen

Am 29. Januar 2025 fand die Hauskonferenz beziehungsweise das Neujahrstreffen statt. Diese Veranstaltung bot die Gelegenheit, zentrale Themen des Hauses zu besprechen, Rückblicke und Ausblicke zu geben sowie neue Impulse für das kommende Jahr zu setzen.

### Politische Information zur Bundestagswahl

Zur Bundestagswahl gab es ein politisches Informationsangebot. Im Café Melange wurde ein „Raum für Demokratie“ geschaffen, ausgestattet mit Materialien der Bundeszentrale für politische Bildung (BpB) und grundlegenden Informationen zum politischen System aus der Abteilung 560 (bspw. Wie entsteht ein Gesetz oder Unterschied Erst- und Zweitstimme), um den Dialog und die politische Bildung zu fördern.

### Akquise neuer Ehrenamtlicher

Die Gewinnung neuer ehrenamtlicher Unterstützerinnen und Unterstützer bleibt ein wichtiger Bestandteil der Arbeit. Besonders für Angebote wie Kuchenbacken und den Mittagstisch werden engagierte Personen gesucht, um das soziale Miteinander im Haus weiter zu stärken.

### Planungen für den Rheinland-Pfalz-Tag

Die Planungen der Öffnung des Hauses am Rheinland-Pfalz-Tag schreiten voran. Das Haus wird am Samstag geöffnet sein, wobei das Programm und die Angebote in Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen und Kooperationspartnern konzipiert und umgesetzt werden.

### Räumliche Umgestaltung

Auch räumliche Veränderungen stehen an: Beim Gebäudemanagement wurden Pläne zur Umgestaltung angemeldet, etwa für ein Demokratiefest (voher Café Melangé) oder die Verbindung des Kinderzimmers mit dem Beratungsraum durch eine Schiebetür, um die Nutzbarkeit zu verbessern.

### Neuer barrierefreier Treppenlift

Ein neuer barrierefreier Treppenlift wird angeschafft und soll idealerweise vor dem Rheinland-Pfalz-Tag installiert sein. Der bisherige Lift, über 17 Jahre alt und wartungsintensiv, hat sich zunehmend als unzuverlässig erwiesen, sodass eine Modernisierung dringend erforderlich ist.

### Neue Kooperationen und Angebote

Zudem werden neue Kooperationen und Angebote eingeführt. Ab Januar 2025 startet ein Improvisationstheater sowie eine offene Jugendgruppe in Zusammenarbeit mit dem CVJM. Ab März 2025 gibt es einen Treff für „Magic: The Gathering“-Spielerinnen und -Spieler. Ebenfalls im März begann die Kooperation mit der Suchtberatungsstelle NIDRO unter Leitung von Celine Schork, die jeden ersten Dienstag im Monat Beratungstermine anbietet.

Damit sind viele spannende Entwicklungen und Neuerungen für das kommende Jahr geplant, die zur weiteren Bereicherung des Mehrgenerationenhauses beitragen.

gez. Martin Lange

Neustadt an der Weinstraße, 14.04.2025

Oberbürgermeister